



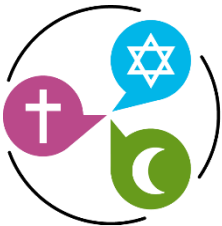
Siebzig Gesichter hat die Tora

Nechama Leibowitz

und die Kunst jüdischer Bibelauslegung

Dienstag 27. – Donnerstag 29. Oktober 2026
Ev. Akademie Bad Boll

gefördert durch das



**Stuttgarter
Lehrhaus**

STIFTUNG FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG

Programm (Änderungen vorbehalten)

Siebzig Gesichter hat die Tora **Nechama Leibowitz und die Kunst jüdischer Bibelauslegung**

„Wende sie um und um – dann wirst du alles in ihr entdecken“ (mAv 5,22):
Ist das nicht eine Anleitung zur Willkür? Nein, das geht, weil Vielfalt hier nicht zur Beliebigkeit führt. Rivka Basch aus Jerusalem wird das zeigen.
Angesetzt wird an Texten der hebräischen Bibel, deren Verständnis unklar ist – und eine Diskussion eröffnet. Die jüdische Auslegung ist eine faszinierende Kunst - ein regelgeleitetes Gespräch über Generationen mit vielfältigen Fragen und ohne Beliebigkeit – bis in die Gegenwart.
Nechama Leibowitz (1905-1997) hat es als Professorin für jüdische Bibel verstanden, ein Verständnis dafür zu erschließen – ihrer Methode folgt dieser Kurs.

Dienstag, 27. Oktober / 16. Cheschwan

Ab 9.30 Uhr Ankommen, Zimmerbezug, Kaffee

10 Uhr	Begrüßung, Vorstellung und Einführung	Jochen Maurer
10.15 Uhr	Nechama Leibowitz – Lehrerin (Schüler und Kinder) – Gen 30	Rivka Basch
11 Uhr	Pause	
11.15 Uhr	Vergleiche vergleichen „Von jedem Baum des Gartens darfst du essen“ Gen 2,16	Rivka Basch
12.30 Uhr	Mittagspause	
14.30 Uhr	Mittagskaffee	
15 Uhr	Josef und Madame Potiphar – Gen 39,10-20	Rivka Basch
16.15 Uhr	Pause	
16.30 Uhr	„... damit ihr im Land Goschen bleiben könnt“ – Gen 46,34	Rivka Basch
18 Uhr	Abendessen	
19.30 Uhr	Abendprogramm	Dani Basch

Mittwoch, 28. Oktober / 17. Cheschwan

8 Uhr	Morgenandacht	
9 Uhr	Und weitere Vergleiche: Auftrag und Ausführung „... und lege deine Hand auf ihn“ – Num 27,18	Rivka Basch
10.30 Uhr	Pause	
11 Uhr	Der Diener Abrahams – Gen 24	Rivka Basch
12.30 Uhr	Mittagspause	
14.30 Uhr	Mittagskaffee	
15 Uhr	Dialoge in der Tora: Hirten in Padan Aram – Gen 29,4-9; Unterwegs zur Bindung Isaaks – Gen 22	Rivka Basch
16.15 Uhr	Pause	
16.30 Uhr	Dialog von Reuben und Gad – Num 32	Rivka Basch
18 Uhr	Abendessen	
19.30 Uhr	Gelegenheit zum Austausch anschl. Zusammensitzen im Cafe Heuss	

Donnerstag, 29. Oktober / 18. Cheschan

8 Uhr	Morgenandacht	
9 Uhr	„... als er uns um Gnade anflehte, wir aber nicht hörten“ – Gen 42,21	Rivka Basch
10.30 Uhr	Pause	
11 Uhr	Jakob bei Lawan: „Zwanzig Jahre bin ich nun bei dir gewesen“ – Gen 31,38	Rivka Basch
	Auswertungsrunde	
12.15 Uhr	Mittagessen	
	damit endet der Kurs	

Referentin und Referent:

Rivka Basch stammt aus Basel. Sie studierte Geschichte, Philosophie und Literatur mit M.A.-Abschluss in jüdischen Wissenschaften mit Schwerpunkt Bibel. Seit 1981 lebt sie mit ihrer Familie in Israel. Von Beruf ist sie Lehrerin.

Dani Basch stammt aus der frz. Schweiz. Er studierte Politikwissenschaften und internat. Beziehungen. Zwei Jahre war er geistlicher Leiter einer kleinen Gemeinde in der frz. Schweiz. Als Unternehmer leitet er einen Aluminiumbetrieb.

Informationen zu Anmeldung, Rahmen und Organisation:

Veranstalter und Kontakt: Pfarramt für das Gespräch zwischen Christen und Juden
Arbeitsgruppe "Wege zum Verständnis des Judentums"
Postanschrift: Postfach 101342 - 70012 Stuttgart
Heidehofstr. 20, 70184 Stuttgart
Bürostandort: Gerokstr. 19, 70184 Stuttgart
Tel.: 0711-22 93 63-219
Mobil: 0151-59909865
E-Mail: jochen.maurer@elk-wue.de und agwege@elk-wue.de
Internet: <https://www.elkbw-cjm.de/christlich-juedischer-dialog>

Veranstaltungsort: Tagungszentrum der Evangelischen Akademie Bad Boll
Akademieweg 11, 73087 Bad Boll

Gebühr: 330 € (EZ); 300 € (DZ); 200 € (ohne Übernachtung/Frühstück)
Stornogebühr ab zehn Tage vor Kursbeginn 180 €

Das Seminar ist in den Fortbildungsverzeichnissen für Pfarrer:innen und Diakon:innen aufgenommen (s. Bildungsportal)

Überweisung: Bitte überweisen Sie den entsprechenden Betrag bei der Kasse des Ev. Oberkirchenrats unter folgender Bankverbindung:
IBAN DE85 6005 0101 0002 0032 25
BIC SOLADEST600
Verwendungszweck: [Ihr Name] – 70 Gesichter der Tora - KSt 13002

Der Fortbildungskurs wird finanziell gefördert vom Stuttgarter Lehrhaus, Stiftung für interreligiösen Dialog

Anmeldung bitte über AGWege@elk-wue.de oder per Post (Adresse s.o.)